

Mahlzeit zusammen!

Nach ca. 2-wöchigem Mitlesen brauche ich nun ein paar Meinungen zu meiner Situation.

Mein Hautarzt machte mich auf Propecia bzw. die Möglichkeit von preiswerteren Generika aufmerksam, wonach ich gleich die Internetrecherche begann.

Bevor ihr euch die Fotos anschaut, muss ich betonen, dass der Haaransatz seitdem ich mich erinnern kann (bzw. seitdem ich darauf achte) so aussieht wie heute. Die Geheimratsecken waren definitiv schon mit 17 vorhanden, seitdem kaschiere ich sie relativ erfolgreich durch Styling. Nun habe ich aber doch das Gefühl, dass es oben lichter wird; ich wurde auch von 2 Freunden darauf angesprochen. Allerdings trug ich die Haare bis vor kurzem ein paar cm länger und stets mit einigen blonden Strähnen, so dass mir eine Beurteilung hier schwer fällt.

Auch vorn scheint es aber dünner zu werden, vor allem bei nassen Haaren fällt mir das auf. Haare verlieren tu ich wenige, finde zwar immer 2-3 auf dem Kopfkissen oder der Couch, beim Haarewaschen jedoch konnte ich noch nichts feststellen. Dennoch, selbst auf dem Kissen hatte ich vorher NIE auch nur ein Haar. Da wird man dann schon etwas ängstlich...

Es gab Zeiten, in denen ich mich mit dem schwindenden Haar abgefunden hatte, schließlich gibt es ja wichtigere Dinge im Leben. Ich trug bereits vor 2 Jahren aus Protest gegen meine widerspenstigen Haare eine 3mm-Frisur und so richtig schlecht sah das auch nicht aus. Leider weiß ich aber, dass ich mit "Frisur" deutlich besser aussehe und auch wesentlich besser bei Frauen ankomme. Hinzu kommt, dass ich seit einem halben Jahr single bin...

Lange Rede, kurzer Sinn: Meine Haare sind mir heilig. Ich bin doch sehr eitel und würde einiges tun, um meinen Haarstatus zu erhalten.

Habe mir nun vorgestellt, mit einer kleinen Dosis Fin zu starten. Dachte daran, eine 1 mg-Tablette zu vierteln. Proscar ist mir zu heftig, wollte nicht gleich mit 1,25 mg loslegen. Noch bin ich ja mit meinem Status zufrieden. Will halt nur nicht mehr viel verlieren.

Zu Generika: Stehe grundsätzlich anderen Herstellern positiv gegenüber, evtl. auch aus dem Ausland. Allerdings habe ich hier öfters von Fällen gelesen, in denen gewechselt wurde und mit Propecia ein eindeutig besseres Resultat erzielt wurde!? Will kein Risiko eingehen... dann lieber gleich vernünftig.

Freue mich auf eure Tipps & Ratschläge.

Gruß  
Sebastian

---

### File Attachments

1) [vorn.jpg](#), downloaded 808 times



2) [hinten.jpg](#), downloaded 701 times



3) [gestylt.jpg](#), downloaded 671 times



---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Balle](#) on Tue, 08 Sep 2009 11:30:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ganz so schlimm ist es ja noch nicht, mit Fin geht da bestimmt noch einiges, Minox würde ich aber nicht nehmen, 0,25 mg sind wohl etwas wenig, bei 1mg sind NWs auch eher selten, kannst ja mit 1mg anfangen und zur Not, falls doch Potenzstörungen oder eine Libidominderung auftritt auf 0,5 mg runterdosieren, aber warte bloß nicht auf NWs, die kann man sich nämlich auch sehr gut einbilden.

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Haarpracht82](#) on Tue, 08 Sep 2009 11:53:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke für deine Antwort.

Ich habe halt Angst vor irreversiblen Nebenwirkungen. Man liest ja die schrecklichsten Sachen, Gyno, dauerhafte Impotenz usw.

Auch wenn das nur ein geringer Teil ist, das Risiko besteht offenbar. Deswegen dachte ich erst an eine geringe Dosis, um zu schauen wie es anschlägt. Bei vielen reichen 0,2 mg ja angeblich aus...

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Balle](#) on Tue, 08 Sep 2009 12:12:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haarpracht82 schrieb am Die, 08 September 2009 13:53Danke für deine Antwort.

Ich habe halt Angst vor irreversiblen Nebenwirkungen. Man liest ja die schrecklichsten Sachen, Gyno, dauerhafte Impotenz usw.

Auch wenn das nur ein geringer Teil ist, das Risiko besteht offenbar. Deswegen dachte ich erst an eine geringe Dosis, um zu schauen wie es anschlägt. Bei vielen reichen 0,2 mg ja angeblich aus...

Eine Gyno wäre wohl der Worst Case, aber halt auch sehr selten, die Geschichten von dauerhafter Impotenz dürften wohl eher zu den Märchen gezählt werden, über sunken Eyes gibt es auch keine gesicherten Studien,also 0,5 mg würde ich schon mindestens nehmen, ich nehme jetzt seit letzten November täglich 1 mg und vertrage es sehr gut, dann viel Erfolg, und nicht zu sehr verrückt machen lassen.

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 08 Sep 2009 16:04:10 GMT

Balle schrieb am Die, 08 September 2009 14:12Haarpracht82 schrieb am Die, 08 September 2009 13:53Danke für deine Antwort.

Ich habe halt Angst vor irreversiblen Nebenwirkungen. Man liest ja die schrecklichsten Sachen, Gyno, dauerhafte Impotenz usw.

Auch wenn das nur ein geringer Teil ist, das Risiko besteht offenbar. Deswegen dachte ich erst an eine geringe Dosis, um zu schauen wie es anschlägt. Bei vielen reichen 0,2 mg ja angeblich aus...

Eine Gyno wäre wohl der Worst Case, aber halt auch sehr selten, die Geschichten von dauerhafter Impotenz dürften wohl eher zu den Märchen gezählt werden, über sunken Eyes gibt es auch keine gesicherten Studien,also 0,5 mg würde ich schon mindestens nehmen, ich nehme jetzt seit letzten November täglich 1 mg und vertrage es sehr gut, dann viel Erfolg, und nicht zu sehr verrückt machen lassen.

Irreversible Nebenwirkungen zählen mit Sicherheit nicht zu den Märchen und sind möglich!  
[www.propeciahelp.com](http://www.propeciahelp.com)

---

---

**Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps**

Posted by [Foxi](#) on Tue, 08 Sep 2009 16:39:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

fuselkopf schrieb am Die, 08 September 2009 18:04Balle schrieb am Die, 08 September 2009 14:12Haarpracht82 schrieb am Die, 08 September 2009 13:53Danke für deine Antwort.

Ich habe halt Angst vor irreversiblen Nebenwirkungen. Man liest ja die schrecklichsten Sachen, Gyno, dauerhafte Impotenz usw.

Auch wenn das nur ein geringer Teil ist, das Risiko besteht offenbar. Deswegen dachte ich erst an eine geringe Dosis, um zu schauen wie es anschlägt. Bei vielen reichen 0,2 mg ja angeblich aus...

Eine Gyno wäre wohl der Worst Case, aber halt auch sehr selten, die Geschichten von dauerhafter Impotenz dürften wohl eher zu den Märchen gezählt werden, über sunken Eyes gibt es auch keine gesicherten Studien,also 0,5 mg würde ich schon mindestens nehmen, ich nehme jetzt seit letzten November täglich 1 mg und vertrage es sehr gut, dann viel Erfolg, und nicht zu sehr verrückt machen lassen.

Irreversible Nebenwirkungen zählen mit Sicherheit nicht zu den Märchen und sind möglich!  
[www.propeciahelp.com](http://www.propeciahelp.com)

---

naja

Fakt ist das ich mit 5mg Fin genau so wenig Probleme habe wie mit 1mg

wenn ich verrückt werde dann mit Minox

so ne Dumpfe Müde Birne und Körperlich am Ende war ich mit Fin nie selbst mit Dut nicht 2006

wenn ich das Zeugs auftrage komme ich vor 10Uhr nicht mehr aus dem Bett und wenn dann belämmert

hab ich Frühschicht stand ich meistens 1,5Std vorher auf

um meine Augen wieder in ordnung zu bringen

und das ich fitter aussehe, blos das half nicht viel

"wie siehst den du aus" hat mich fast jeder gefragt der mir über dem Weg lief

vorgestern das letzte mal Minox

Mann der Tag wird immer heller fühl mich langsam wieder als Mensch trotz 2x1,25mg Fin

wer weis was diese Fin NW'lers wirklich drückt?? Minox????

so eine eingeschläfterte Birne "bei mir" der Wahnsinn

fress Fin lang genug um zu sagen was wirklich "bei mir"

den Tag zur Nacht gemacht hat

richtig Depressives Gefühl in der Birne

immer müde und kaputt hat auch mit meinen Herzproblemen unter

Minox zu tun und diese Luftnot-hoher Puls

Nö Nö für mich wird viel Übertrieben bei Fin

die Wahrheit liegt meiner Meinung nach mehr bei Minox

es ist blos sehr seltsam hier im Board per PN haben alle

mächtige Augenprobleme-Herzklopfen-verquollen im Gesicht

aber im Board dann keine Spur davon zu lesen

ich weis nicht wieviele ich schon angeschrieben habe

auf jedenfall jede Menge per PN kommt die Wahrheit rüber

und mir ist es egal ob hier einer sagt ich bin ein Spinner

das ist nämlich nur wenn man was über Minox schreibt

keine Ahnung warum das nutzloseste Zeugs das es überhaupt gibt

so in den Himmel gehoben wird, das einem schlecht wird

für mich war es nicht nutzlos sondern das schädlichste was es gibt bei AGA

und das werden noch mehrere zu spüren bekommen

grade die Seitenausdüner das begann bei mir ab Tag 1 mit Minox

glaubt zwar keiner aber da werden noch manschen die Augen aufgehn

Minox ist Nervengift geht auf die Psyche

und es ist für mich 100x schlimmer als 20mgFin

Foxi

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Haarpracht82](#) on Wed, 09 Sep 2009 06:44:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vielen Dank für eure Antworten.

Evtl. noch weitere Meinungen zur Dosierung ??

Tendiere im Moment dazu, mir z.B. Finpecia bei generics24 zu bestellen und dann entweder zu halbieren oder zu vierteln...

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Antidote](#) on Wed, 09 Sep 2009 07:01:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich würde wie viele hier mit 1/4 Tablette á 5mg anfangen, also 1,25mg. Anders bekommste die ja kaum geteilt. Und die 1mg-Tabletten sind zu teuer. Wenn du Nebenwirkungen hast, verringere die Dosis halt...

Allerdings, mit deinem Haarstatus...Ich wäre froh wenn er bei mir so wäre... Aber verständlich dass du den behalten willst.

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Alibi](#) on Wed, 09 Sep 2009 10:17:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Antidote schrieb am Mit, 09 September 2009 09:01 Ich würde wie viele hier mit 1/4 Tablette á 5mg anfangen, also 1,25mg. Anders bekommste die ja kaum geteilt.

ich hab über ein Jahr lang durch 8 geteilt...ohne Probleme.  
Mittlerweile teile ich einfach durch 4 und nimm jeden 2. Tag eine.

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Mink](#) on Thu, 10 Sep 2009 05:38:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haarpracht82 schrieb am Mit, 09 September 2009 08:44 Vielen Dank für eure Antworten.

Evtl. noch weitere Meinungen zur Dosierung ??

---

Tendiere im Moment dazu, mir z.B. Finpecia bei generics24 zu bestellen und dann entweder zu halbieren oder zu vierteln...

Nimm 0,5 mg täglich. Drei Wochen lang. Dann machst Du eine Woche Pause und nimmst nichts und dann beginnst Du wieder mit 3 Wochen à 0,5 mg und so weiter.

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Haarpracht82](#) on Thu, 10 Sep 2009 06:29:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mink schrieb am Don, 10 September 2009 07:38 Haarpracht82 schrieb am Mit, 09 September 2009 08:44 Vielen Dank für eure Antworten.

Evtl. noch weitere Meinungen zur Dosierung ??

Tendiere im Moment dazu, mir z.B. Finpecia bei generics24 zu bestellen und dann entweder zu halbieren oder zu vierteln...

Nimm 0,5 mg täglich. Drei Wochen lang. Dann machst Du eine Woche Pause und nimmst nichts und dann beginnst Du wieder mit 3 Wochen à 0,5 mg und so weiter.

Ja, so in etwa hatte ich es mir jetzt auch vorgestellt. Da die meisten Nebenwirkungen ja anscheinend in den ersten Wochen auftreten, will ich mich erstmal mit ner kleineren Dosis "rantasten" und schauen, wie mein Körper reagiert.

Kann mich nur noch nicht entscheiden, ob ich mir Proscar auf Rezept hole und in 8 Teile á 0,625 mg zerhacke, oder Finpecia mit 1 mg bei generics24 bestelle und halbiere. Aber einige haben die Proscars ja schon in 8 Teile zerlegt, dann sollte ich das wohl auch hinbekommen...

Rufe gleich mal beim doc an, optimal wäre ja ein Rezept auf Finasterid allgemein oder?

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Balle](#) on Thu, 10 Sep 2009 08:46:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mink schrieb am Don, 10 September 2009 07:38 Haarpracht82 schrieb am Mit, 09 September 2009 08:44 Vielen Dank für eure Antworten.

Evtl. noch weitere Meinungen zur Dosierung ??

Tendiere im Moment dazu, mir z.B. Finpecia bei generics24 zu bestellen und dann entweder zu halbieren oder zu vierteln...

Nimm 0,5 mg täglich. Drei Wochen lang. Dann machst Du eine Woche Pause und nimmst nichts und dann beginnst Du wieder mit 3 Wochen à 0,5 mg und so weiter.

Hat hier denn überhaupt schonmal jemand seriöse Studien vorgelegt, das diese Methode sinnvoll ist? Wär mir zu unsicher und zu spekulativ.

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Balle](#) on Thu, 10 Sep 2009 08:46:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

fuselkopf schrieb am Die, 08 September 2009 18:04Balle schrieb am Die, 08 September 2009 14:12Haarpracht82 schrieb am Die, 08 September 2009 13:53Danke für deine Antwort.

Ich habe halt Angst vor irreversiblen Nebenwirkungen. Man liest ja die schrecklichsten Sachen, Gyno, dauerhafte Impotenz usw.

Auch wenn das nur ein geringer Teil ist, das Risiko besteht offenbar. Deswegen dachte ich erst an eine geringe Dosis, um zu schauen wie es anschlägt. Bei vielen reichen 0,2 mg ja angeblich aus...

Eine Gyno wäre wohl der Worst Case, aber halt auch sehr selten, die Geschichten von dauerhafter Impotenz dürften wohl eher zu den Märchen gezählt werden, über sunken Eyes gibt es auch keine gesicherten Studien,also 0,5 mg würde ich schon mindestens nehmen, ich nehme jetzt seit letzten November täglich 1 mg und vertrage es sehr gut, dann viel Erfolg, und nicht zu sehr verrückt machen lassen.

Irreversible Nebenwirkungen zählen mit Sicherheit nicht zu den Märchen und sind möglich!  
[www.propeciahelp.com](http://www.propeciahelp.com)

Glaubst du alles was du irgendwo liest?

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Mink](#) on Thu, 10 Sep 2009 10:39:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Balle schrieb am Don, 10 September 2009 10:46Mink schrieb am Don, 10 September 2009 07:38Haarpracht82 schrieb am Mit, 09 September 2009 08:44Vielen Dank für eure Antworten.

Evtl. noch weitere Meinungen zur Dosierung ??

Tendiere im Moment dazu, mir z.B. Finpecia bei generics24 zu bestellen und dann entweder zu halbieren oder zu vierteln...

Nimm 0,5 mg täglich. Drei Wochen lang. Dann machst Du eine Woche Pause und nimmst nichts und dann beginnst Du wieder mit 3 Wochen à 0,5 mg und so weiter.

Hat hier denn überhaupt schonmal jemand seriöse Studien vorgelegt, das diese Methode sinnvoll ist? Wär mir zu unsicher und zu spekulativ.

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/fa/3742/>

hier zur Dosierung (aber ist ja bekannt). Die 3on/1off - Methode wird auch von Pilos empfohlen.

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Balle](#) on Thu, 10 Sep 2009 10:46:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mink schrieb am Don, 10 September 2009 12:39Balle schrieb am Don, 10 September 2009 10:46Mink schrieb am Don, 10 September 2009 07:38Haarpracht82 schrieb am Mit, 09 September 2009 08:44Vielen Dank für eure Antworten.

Evtl. noch weitere Meinungen zur Dosierung ??

Tendiere im Moment dazu, mir z.B. Finpecia bei generics24 zu bestellen und dann entweder zu halbieren oder zu vierteln...

Nimm 0,5 mg täglich. Drei Wochen lang. Dann machst Du eine Woche Pause und nimmst nichts und dann beginnst Du wieder mit 3 Wochen à 0,5 mg und so weiter.

Hat hier denn überhaupt schonmal jemand seriöse Studien vorgelegt, das diese Methode sinnvoll ist? Wär mir zu unsicher und zu spekulativ.

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/fa/3742/>

hier zur Dosierung (aber ist ja bekannt). Die 3on/1off - Methode wird auch von Pilos empfohlen.

Nur weil Pilos es empfiehlt schwören jetzt so viele darauf Woher will er das denn wissen?

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [fuselkopf](#) on Thu, 10 Sep 2009 16:15:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Weil er im Gegensatz zu dir kein Forums-Prolet ist, sondern fundiertes Hintergrundwissen besitzt

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Balle](#) on Fri, 11 Sep 2009 10:01:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

fuselkopf schrieb am Don, 10 September 2009 18:15 Weil er im Gegensatz zu dir kein Forums-Prolet ist, sondern fundiertes Hintergrundwissen besitzt

Wessen Wortschatz lässt wohl eher auf einen Proleten schließen

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Haarpracht82](#) on Wed, 23 Sep 2009 10:33:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

So, hab jetzt HEXAL Finahair 1mg verschrieben bekommen. Werde mir erstmal die 28er Packung für 39,40 € + Tablettenteiler beschaffen und die Dinger vierteln...

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Antidote](#) on Thu, 24 Sep 2009 06:38:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das ist aber teuer... Finasterid von Stada 50 Tabletten mit 5mg für schlappe 40,-€. Reicht also 200 Tage á 1,25mg...

Macht sich aber blöd wenn du nur 0,5mg nehmen willst...

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Haarpracht82](#) on Thu, 24 Sep 2009 07:04:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja, wenn ich die Dinger viertele komme ich auf ca. 10 EUR im Monat. Klar kämen 5 mg-Tabletten nochmal nen paar EUR günstiger, aber die Teile auf so eine kleine Dosis runterzuhacken oder aufzulösen ist mir nun doch etwas zu umständlich...

Verstehe aber sowieso nicht, warum hier alle empfehlen, mit 1mg anzufangen? Wenn es sich nun tatsächlich so verhält wie hier:

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/fa/3742/>

Warum soll ich mir dann erst z.B. 1,25 mg reinpfeifen, um dann später, wie einige hier, aufgrund von Nebenwirkungen die Dosis wieder runterzuschrauben?

Klar sind bei 0,25 oder 0,5mg die NW nicht ausgeschlossen, aber das Risiko ist doch geringer oder? Wenn ich hier von irreversiblen Augenringen nach 3 Wochen lese, wird mir ganz anders...

Lasse mich gern eines besseren belehren, aber momentan bin ich etwas verwirrt...

---

---

**Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps**  
Posted by [yellowstone cutthroat](#) on Thu, 24 Sep 2009 14:31:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich finde es bemerkenswert, dass du fin verschrieben bekommst, bei solch einem haarstatus... meiner ist schlechter, und mein hautarzt weigert sich mir propeica (nicht proscar!) zu verschreiben, vor allem wegen den nebenwirkungen und meinem alter, bin 23 jahre alt...

---

---

**Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps**  
Posted by [Antidote](#) on Fri, 25 Sep 2009 06:32:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haarpracht82 schrieb am Don, 24 September 2009 09:04Naja, wenn ich die Dinger viertele komme ich auf ca. 10 EUR im Monat. Klar kämen 5 mg-Tabletten nochmal nen paar EUR günstiger, aber die Teile auf so eine kleine Dosis runterzuhacken oder aufzulösen ist mir nun doch etwas zu umständlich...

Verstehe aber sowieso nicht, warum hier alle empfehlen, mit 1mg anzufangen?

Warum soll ich mir dann erst z.B. 1,25 mg reinpfeifen, um dann später, wie einige hier, aufgrund von Nebenwirkungen die Dosis wieder runterzuschrauben?

Lasse mich gern eines besseren belehren, aber momentan bin ich etwas verwirrt...

Wie du da siehst, ist die Wirkung bei 1mg genau wie bei 5mg. Also ruhig mit 1mg anfangen. Viele schrauben ja nach langer Zeit, also 6 Monate bis x Jahre, die Dosis auf 0,5mg runter. Ich denke aber, das ist erst ratsam, wenn du einen gewissen Haarstatus wieder hast. Je weniger du anfangs nimmst, desto länger wid es dauern bis du Erfolge siehst. Also lieber mit der "empfohlenen

Dosis" anfangen.

Es kann auch sein, dass du bei Reduzierung der Dosis (nach 1 Jahr 1,25mg und dann nur noch 0,5mg) wieder verstärkt Haarausfall bekommst.

Das kann man leider nicht pauschal sagen. Jeder hat einen anderen Hormonhaushalt. Der eine kommt mit 0,5mg zurecht, der andere braucht die 1,25mg, weil sonst zuviel DHT im Blut unterwegs ist. Hier gibts leider keinen "Idealweg". Du musst es für dich selbst herausfinden...

Zum Thema "Nebenwirkungen". Ich nehme Fin seit 3 Monaten und habe keine spürbaren NW's. Es ist alles wie bisher. Man kann sich auch NW's einreden, wenn man darauf wartet. Schau in den Foren nach, da ist genug zu finden von Leuten die NW's haben, aber auch genug, die keine haben... Auch das findest du nur im Selbstversuch heraus. Lass dich nicht irritieren, wenn du gravierende NW's hast, musst du reduzieren oder im schlimmsten Fall ganz absetzen.

Meist sind die NW's nur Anfangs und verschwinden dann wieder. Bei einigen äußert es sich nur darin, dass sie mehr und schneller schwitzen (das bilde ich mir manchmal ein, kann es aber nicht mit Sicherheit sagen...), die anderen haben wirklich ernsthafte Schwierigkeiten.

Lass dich nicht irre machen, es gibt genug Leute hier, die erfolgreich Fin nehmen...

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [fuselkopf](#) on Fri, 25 Sep 2009 16:27:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

yellowstone cutthroat schrieb am Don, 24 September 2009 16:31ich finde es bemerkenswert, dass du fin verschrieben bekommst, bei solch einem haarstatus...

meiner ist schlechter, und mein hautarzt weigert sich mir propeica (nicht proscar!) zu verschreiben, vor allem wegen den nebenwirkungen und meinem alter, bin 23 jahre alt...

Sehr guter Arzt! Sei froh, dass du so einen verantwortungsbewussten Arzt hast!!!

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Alibi](#) on Sat, 26 Sep 2009 10:51:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Antidote schrieb am Fri, 25 September 2009 08:32

Wie du da siehst, ist die Wirkung bei 1mg genau wie bei 5mg. Also ruhig mit 1mg anfangen. Viele schrauben ja nach langer Zeit, also 6 Monate bis x Jahre, die Dosis auf 0,5mg runter. Ich denke aber, das ist erst ratsam, wenn du einen gewissen Haarstatus wieder hast. Je weniger du anfangs nimmst, desto länger wid es dauern bis du Erfolge siehst. Also lieber mit der "empfohlenen Dosis" anfangen.

Es kann auch sein, dass du bei Reduzierung der Dosis (nach 1 Jahr 1,25mg und dann nur noch

0,5mg) wieder verstärkt Haarausfall bekommst.

das ist doch vollkommen falsch...wenn 0,5mg genausoviel 5ar II hemmen wie z.b. 1mg, dann wird er mit 1mg mit sicherheit nicht schneller erfolge sehen, als mit 1 oder 1,25mg...

---

**Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps**

Posted by [Alibi](#) on Sat, 26 Sep 2009 10:53:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

fuselkopf schrieb am Fri, 25 September 2009 18:27yellowstone cutthroat schrieb am Don, 24 September 2009 16:31ich finde es bemerkenswert, dass du fin verschrieben bekommst, bei solch einem haarstatus...

meiner ist schlechter, und mein hautarzt weigert sich mir propeica (nicht proscar!) zu verschreiben, vor allem wegen den nebenwirkungen und meinem alter, bin 23 jahre alt...

Sehr guter Arzt! Sei froh, dass du so einen verantwortungsbewussten Arzt hast!!!

aber fin zu verteufeln ist doch auch nicht des rätsels lösung

---

**Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps**

Posted by [Balle](#) on Sat, 26 Sep 2009 10:54:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

yellowstone cutthroat schrieb am Thu, 24 September 2009 16:31ich finde es bemerkenswert, dass du fin verschrieben bekommst, bei solch einem haarstatus...

meiner ist schlechter, und mein hautarzt weigert sich mir propeica (nicht proscar!) zu verschreiben, vor allem wegen den nebenwirkungen und meinem alter, bin 23 jahre alt...

Besser mit so einem Status anfangen als wenn es sich nicht mehr lohnt, such dir doch einen anderen Arzt.

---

**Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps**

Posted by [Alibi](#) on Sat, 26 Sep 2009 10:55:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Balle schrieb am Thu, 10 September 2009 10:46fuselkopf schrieb am Die, 08 September 2009 18:04

Irreversible Nebenwirkungen zählen mit Sicherheit nicht zu den Märchen und sind möglich!

Glaubst du alles was du irgendwo liest?

nur weil es ein sehr kleiner einteil ist, sollte man es dennoch nicht unter den tisch kehren...aber auf den anderen seite auch nicht überbewerten...tatsache ist: irrevesible nebenwirkung gab es durchaus!

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Balle](#) on Sat, 26 Sep 2009 10:59:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Alibi schrieb am Sat, 26 September 2009 12:55Balle schrieb am Thu, 10 September 2009 10:46fuselkopf schrieb am Die, 08 September 2009 18:04

Irreversible Nebenwirkungen zählen mit Sicherheit nicht zu den Märchen und sind möglich!  
www.propeciahelp.com

Glaubst du alles was du irgendwo liest?

nur weil es ein sehr kleiner einteil ist, sollte man es dennoch nicht unter den tisch kehren...aber auf den anderen seite auch nicht überbewerten...tatsache ist: irrevesible nebenwirkung gab es durchaus!

Kannst du das beweisen oder stand es in irgendeinem Forum?

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Alibi](#) on Sat, 26 Sep 2009 15:38:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Balle schrieb am Sat, 26 September 2009 12:59Alibi schrieb am Sat, 26 September 2009 12:55Balle schrieb am Thu, 10 September 2009 10:46fuselkopf schrieb am Die, 08 September 2009 18:04

Irreversible Nebenwirkungen zählen mit Sicherheit nicht zu den Märchen und sind möglich!  
www.propeciahelp.com

Glaubst du alles was du irgendwo liest?

nur weil es ein sehr kleiner einteil ist, sollte man es dennoch nicht unter den tisch kehren...aber auf den anderen seite auch nicht überbewerten...tatsache ist: irrevesible nebenwirkung gab es durchaus!

Kannst du das beweisen oder stand es in irgendeinem Forum?

beweisen...soll ich dir ne mathematisch gleichung aufstellen, bei der auf beiden seiten das gleiche rauskommt?

ist es etwa zufall, dass die user immer über die gleichen nw's klagen...beispiel sunkes eyes...frag doch mal Humboldt was er dazu sagt.

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Antidote](#) on Sat, 26 Sep 2009 16:20:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alibi schrieb am Sat, 26 September 2009 12:51

das ist doch vollkommen falsch...wenn 0,5mg genausoviel 5ar II hemmen wie z.b. 1mg, dann wird er mit 1mg mit sicherheit nicht schneller erfolge sehen, als mit 1 oder 1,25mg...

Oh, dann hab ich falsch geschaut...

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Haarpracht82](#) on Mon, 28 Sep 2009 06:52:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, bin jetzt seit Donnerstag dabei. Habe mit 0,25mg angefangen und dann nach 2 tagen 0,5 genommen. Wollte nun eigentlich doch bei 0,5mg bleiben, auch aufgrund der Empfehlungen hier.

Nun habe ich seit gestern leichte Hodenschmerzen, wobei ich es eigentlich weniger als Schmerzen beschreiben würde; eher als unangenehmes ziehen. Habe dann gestern erstmal ausgesetzt und werde heute schauen wie sich die Sache entwickelt. Wenns besser wird, mache ich wohl erstmal wieder mit 0,25mg weiter.

Jetzt werden sicher einige sagen, dass nach 4 Tagen Fin kaum spürbare NW's auftreten können und der psychische Faktor (Einbildung) auch eine große Rolle spielt. Wie auch immer, ich muss gestehen, dass ich es gestern schon etwas mit der Angst bekam und mir erstmal wirklich bewusst wurde, wie wichtig mir meine Gesundheit (insbesondere Libido und Sex) doch

ist. Natürlich habe ich auch den thread von John84 gelesen, welcher die Sache nicht wirklich erleichtert...

Eigentlich bin ich niemand, der Entscheidungen im Nachhinein in Frage stellt, versuche i.d.R. einen kühlen Kopf zu bewahren und möglichst vernünftig/sachlich zu handeln. Hier jedoch bin ich mir momentan nicht sicher, ob ich diese Einschränkungen bzw. dieses Risiko in Kauf nehmen will.

Ich halte euch auf dem Laufenden...

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Mink](#) on Mon, 28 Sep 2009 07:09:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jetzt mach Dich doch nicht verrückt ! Wie Du selbst ja schon richtig erkannt hast, passiert nach 4 Tagen garnichts, weder Wirkung, noch NW.

Wenn man regelrecht drauf wartet und täglich ganz sensibel seinen Körper beachtet, dann wird man ganz sicher irgendwas spüren. Das sind Einbildungen. Würdest Du kein Fin nehmen und da unten zieht mal irgendwas, dann würdest Du dem gar keine Bedeutung beimessen.

Lebe entspannt in den Tag hinein und mach Dir keine großen Gedanken.

Am Beispiel von John84 kannst Du sehen, wozu es führen kann, wenn man sich zusehr in was reinsteigert. Er tut mir leid aber da ist ganz, ganz viel Psyche dabei, er überzieht völlig und kann DAMIT dann sein Leben ruinieren, nicht - wie er meint - mit Fin.

Gruß Mink

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Haarpracht82](#) on Mon, 28 Sep 2009 07:26:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hast ja Recht...

Wie gesagt, neige eigentlich gar nicht zum "verrückt machen", war wohl gestern etwas von dem anderen thread schockiert, wie enorm die Lebensqualität durch solche Einschränkungen sinken kann... und dass ich so etwas niemandem wünsche.

Ansonsten bin ich physisch sowie psychisch topfit  
Trotzdem Danke für die Antwort...

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Alibi](#) on Mon, 28 Sep 2009 08:56:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haarpracht82 schrieb am Mon, 28 September 2009 08:52

Nun habe ich seit gestern leichte Hodenschmerzen, wobei ich es eigentlich weniger als Schmerzen beschreiben würde; eher als unangenehmes ziehen.[...]Jetzt werden sicher einige sagen, dass nach 4 Tagen Fin kaum spürbare NW's auftreten können und der psychische Faktor (Einbildung) auch eine große Rolle spielt.

nene, das ist schon (fast) normal so.  
das hat sogut wie jeder. hatte ich auch.  
nach der ersten woche gehts weg

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps  
Posted by [yellowstone cutthroat](#) on Mon, 28 Sep 2009 15:16:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kenn auch jemanden der fin nimmt, der hatte auch die ersten 2 wochen so ein "ziehen" im hoden, aber nur ab und an für eine paar minuten, danach wieder komplett verschwunden... also dürfte das eine wirklich eine "normale" nebenwirkung sein

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps  
Posted by [Lucky](#) on Mon, 28 Sep 2009 16:05:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte bereits nach 2 Tagen Fin (1mg) dieses \*Hodenziehen\*.  
Inzwischen bin ich 5 Wochen auf FIN und das Hodenziehen lässt seit einer Woche merklich nach. Ich bin daher guter Hoffnung, dass es bald gänzlich verschwindet.

Ich glaube die meisten hier mußten da durch

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps  
Posted by [Balle](#) on Tue, 29 Sep 2009 11:01:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alibi schrieb am Sat, 26 September 2009 17:38Balle schrieb am Sat, 26 September 2009 12:59Alibi schrieb am Sat, 26 September 2009 12:55Balle schrieb am Thu, 10 September 2009 10:46fuselkopf schrieb am Die, 08 September 2009 18:04

Irreversible Nebenwirkungen zählen mit Sicherheit nicht zu den Märchen und sind möglich!  
[www.propeciahelp.com](http://www.propeciahelp.com)

Glaubst du alles was du irgendwo liest?

nur weil es ein sehr kleiner einteil ist, sollte man es dennoch nicht unter den tisch kehren...aber auf den anderen seite auch nicht überbewerten...tatsache ist: irrevesible nebenwirkung gab es durchaus!

Kannst du das beweisen oder stand es in irgendeinem Forum?

beweisen...soll ich dir ne mathematisch gleichung aufstellen, bei der auf beiden seiten das gleiche rauskommt?

ist es etwa zufall, dass die user immer über die gleichen nw's klagen...beispiel sunkes eyes...frag doch mal Humboldt was er dazu sagt.

Also keine Beweise, oder ?

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [humboldt](#) on Tue, 29 Sep 2009 11:29:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Balle, selten so einen ignoranten user hier erlebt wie dich. Was für Beweise suchst du denn noch? Lies dir die WISSENSCHAFTLICHEN STUDIEN, die auf propeciahelp.com verlinkt sind, durch (wenn du Englisch kannst)...da hast du Beweise genug!

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Balle](#) on Tue, 29 Sep 2009 11:42:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

humboldt schrieb am Tue, 29 September 2009 13:29Balle, selten so einen ignoranten user hier erlebt wie dich. Was für Beweise suchst du denn noch? Lies dir die WISSENSCHAFTLICHEN STUDIEN, die auf propeciahelp.com verlinkt sind, durch (wenn du Englisch kannst)...da hast du Beweise genug!

Wenn man nicht gleich in Panik ausbricht weil irgendein Hypochonder die Pferde scheu macht, ist man also ignorant Interessant, bei mir und bei den Meisten anderen Finusern scheinen aber eher die Studien zuzutreffen, die besagen, das Fin nicht so gefährlich ist wie du und Konsorten behaupten und meinen beweisen zu können, mit dubiosen Statistiken kann man viel beweisen wenn man will, vor Allem in Amiland , ich kann leider kein englisch , meine Abiklausur in diesem Fach ist schon ein paar Monate her.

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [humboldt](#) on Tue, 29 Sep 2009 12:29:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Balle schrieb am Tue, 29 September 2009 13:42

Wenn man nicht gleich in Panik ausbricht weil irgendein Hypochonder die Pferde scheu macht, ist man also ignorant

Nein, das ist es nicht...sondern dadurch, dass du versuchst, den Eindruck zu erwecken, dass durch Fin verursachte Nebenwirkungen keinen wissenschaftlich fundierten Hintergrund haben, verhältst du dich ignorant.

Natürlich gibt es darüber diverse Studien, man muss sie nur verstehen und interpretieren können. Und wenn du jetzt eine kurze Zeit (damit meine ich alles unter ein paar Jahren aufwärts) Fin nimmst und meinst, keine Nebenwirkungen zu haben, heißt das noch lange nicht, dass dir dieser schleichende Prozess nicht in ein paar Jahren eben doch auffällt! So wie vielen anderen hier...hast du über Jahre Fin genommen und setzt es zwischendurch mal ein paar Monate ab, merkst du erstmal, was mit deinem Hormonsystem alles nicht mehr stimmt. Die Feinjustierung der Hormonachsen ist völlig verstellt. Aber das wirst du auch noch feststellen..

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Balle](#) on Tue, 29 Sep 2009 12:36:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

humboldt schrieb am Tue, 29 September 2009 14:29Balle schrieb am Tue, 29 September 2009 13:42

Wenn man nicht gleich in Panik ausbricht weil irgendein Hypochonder die Pferde scheu macht, ist man also ignorant

Nein, das ist es nicht...sondern dadurch, dass du versuchst, den Eindruck zu erwecken, dass durch Fin verursachte Nebenwirkungen keinen wissenschaftlich fundierten Hintergrund haben, verhältst du dich ignorant.

Natürlich gibt es darüber diverse Studien, man muss sie nur verstehen und interpretieren können. Und wenn du jetzt eine kurze Zeit (damit meine ich alles unter ein paar Jahren aufwärts) Fin nimmst und meinst, keine Nebenwirkungen zu haben, heißt das noch lange nicht, dass dir dieser schleichende Prozess nicht in ein paar Jahren eben doch auffällt! So wie vielen anderen hier...hast du über Jahre Fin genommen und setzt es zwischendurch mal ein paar Monate ab, merkst du erstmal, was mit deinem Hormonsystem alles nicht mehr stimmt. Die Feinjustierung der Hormonachsen ist völlig verstellt. Aber das wirst du auch noch feststellen..

Ich habe schon mehrfach darauf hingewiesen, das ich Fin nicht für komplett harmlos halte, das sage ich auch jedem ratsuchenden Neuling, ich behaupte aber dennoch, das einige hier im Forum extrem übertreiben, sich NWs einbilden und falsche Tatsachen verbreiten, ich behaupte ja nicht, das dieses aus bösem Willen geschieht, trotzdem sollten einige mal auf dem Teppich

bleiben, da auch viele Neueinsteiger unnötig verunsichert werden und sich womöglich nicht trauen mit Fin anzufangen, obwpohl es ihre Lebensqualität signifikant verbessern könnte.

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps  
Posted by [yellowstone cutthroat](#) on Tue, 29 Sep 2009 13:14:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

was regts den euch so auf...  
wenn fin wirklich so gefährlich wäre, wie von manchen behauptet (bei denen wirkt es anscheinend nicht...), dann wäre es nicht mehr als medikament zugelassen und schon längst vom markt verschwunden und ärzte würden es nicht verschreiben...

mfg

Ps: ich freu mich schon auf eine antwort von humboldt

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps  
Posted by [humboldt](#) on Tue, 29 Sep 2009 13:18:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Fakt ist: Fin wirkt! Fakt ist aber auch: Fin verursacht Nebenwirkungen! Jeder muss selbst für sich herausfinden, ob das in einem "gesunden" Verhältnis zueinander steht.  
Meine Augen wurden nach Fin nie wieder so wie vorher. Damit meine ich jetzt noch nicht mal das optische, sondern das Fremdkörpergefühl, die Empfindlichkeit, die Trockenheit, der gestörte Tränenfilm und die floaters. Die Funktion der Meibomdrüsen ist nachhaltig gestört.

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps  
Posted by [Foxi](#) on Tue, 29 Sep 2009 13:31:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

yellowstone cutthroat schrieb am Tue, 29 September 2009 15:14 was regts den euch so auf...  
wenn fin wirklich so gefährlich wäre, wie von manchen behauptet (bei denen wirkt es anscheinend nicht...), dann wäre es nicht mehr als medikament zugelassen und schon längst vom markt verschwunden und ärzte würden es nicht verschreiben...

mfg

Ps: ich freu mich schon auf eine antwort von humboldt

jeder ist nicht gleich einige reagieren halt stark drauf

---

das hab ich bei Dut gesehn andere vertragen es ohne NW's  
und ich wäre beinahe drauf gegangen mit dem Dreck  
kein Medikament dieser Welt war schlimmer für mich als Dut  
Nebenwirkungen die so seltsam sind das einem nur noch schlecht wird  
was lange auf dem Markt ist heist noch lange nicht das einige erheblich Schwierigkeiten damit  
haben  
oder wie jüngst  
Tod durch die Pille Yasmin  
Tod durch Gebärmutterkrebs Impfung

Foxi

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps  
Posted by [Foxi](#) on Tue, 29 Sep 2009 13:40:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

humboldt schrieb am Tue, 29 September 2009 15:18Fakt ist: Fin wirkt! Fakt ist aber auch: Fin  
verursacht Nebenwirkungen! Jeder muss selbst für sich herausfinden, ob das in einem  
"gesunden" Verhältnis zueinander steht.

Meine Augen wurden nach Fin nie wieder so wie vorher. Damit meine ich jetzt noch nicht mal das  
optische, sondern das Fremdkörpergefühl, die Empfindlichkeit, die Trockenheit, der gestörte  
Tränenfilm und die floaters. Die Funktion der Meibomdrüsen ist nachhaltig gestört.

humboldt

aber du nimmst Fin schon lange nicht mehr  
das es sich so lang auswirkt kann ich mir nicht vorstellen  
das sich der Augenbereich verändert hat hmm ja möglich  
aber die Augenfunktion?? Drüse... usw..  
auch Minox wirkt sich auf die Augen aus da müßtest du Minox  
mal weglassen ob es dann ganz weg ist und Fin nicht mehr dran  
schuld ist das es immer noch so ist

Foxi

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps  
Posted by [yellowstone cutthroat](#) on Tue, 29 Sep 2009 14:39:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

was hat dein augenarzt zu deinen augen gesagt?

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Balle](#) on Thu, 01 Oct 2009 09:45:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

humboldt schrieb am Tue, 29 September 2009 15:18Fakt ist: Fin wirkt! Fakt ist aber auch: Fin verursacht Nebenwirkungen! Jeder muss selbst für sich herausfinden, ob das in einem "gesunden" Verhältnis zueinander steht.

Meine Augen wurden nach Fin nie wieder so wie vorher. Damit meine ich jetzt noch nicht mal das optische, sondern das Fremdkörpergefühl, die Empfindlichkeit, die Trockenheit, der gestörte Tränenfilm und die floaters. Die Funktion der Meibomdrüsen ist nachhaltig gestört.

Warum werden dann solche NWs nicht in der Packungsbeilage erwähnt, Geheimhaltung? Dann frage ich mich aber, warum dann eine so schwerwiegende mögliche Nw wie Gyno oder Brustwachstum generell nicht verheimlicht wird Was wäre wohl für die meisten Männer schlimmer, Frauenbrüste oder Augenränder?

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Helveticus](#) on Sat, 03 Oct 2009 09:40:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bei dem Status würde ich mit Minox anfangen und nicht mit Fin. Du hast ja super Haare.

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [yellowstone cutthroat](#) on Sat, 03 Oct 2009 11:13:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das habe ich auch schon versucht ihm zu erklären...

minox würde ich nie nehmen...bringt erstens nix und beschleunigt nur haarausfall siehe shedding...

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Haarpracht82](#) on Sat, 03 Oct 2009 11:49:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

zur Info, hab Fin nach 5 Tagen wieder abgesetzt

Bin mir darüber klar geworden, dass für mich Gesundheit & Lebensqualität (Sex) an erster Stelle steht und ich diese uneingeschränkt erhalten möchte.

Bin ja auch momentan absolut zufrieden mit meinem Haarstatus, hoffe ich behalte ihn noch etwas. Wenns gar nicht mehr geht -> 9mm + Fitness-Studio + gesundes Selbstbewusstsein

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Marc1234](#) on Sat, 03 Oct 2009 12:03:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat: minox würde ich nie nehmen...bringt erstens nix und beschleunigt nur haarausfall siehe shedding...

@yellowstone cutthroat:

Woher stammt denn diese Erkenntnis?

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Foxy](#) on Sat, 03 Oct 2009 12:07:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

yellowstone cutthroat schrieb am Sat, 03 October 2009 13:13das habe ich auch schon versucht ihm zu erklären...

minox würde ich nie nehmen...bringt erstens nix und beschleunigt nur haarausfall siehe shedding...

seh ich mittlerweile ganz anderst

es gibt auch einige Berichte 10Jahre Fin die Haare wurden weniger Minox dazu wieder volle Haare

oder mehr Erfolg mit Minox als mit Fin

Foxy

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [yellowstone cutthroat](#) on Sat, 03 Oct 2009 16:38:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

von ein paar leuten die ich kenne die minox genommen haben und dann zu fin gewechselt haben...

ich weiß bei manchen soll es angeblich helfen, meistens bei anwendung mit fin gemeinsam...wobei wahrscheinlich nur fin für erfolge verantwortlich ist...

---

bei minox allein greift ja weiterhin dht die haarwurzeln an, also ist es für mich auch eher unwahrscheinlich, dies allein etwas bewirken, kann. aber laut erfogsberichten hier, bewirkt es bei manchen wunder...ich glaube aber nicht alles was ich im internet lese...

---

---

Subject: Re: Mit Fin starten? Bitte Beurteilung & Dosierungstipps

Posted by [Foxi](#) on Sat, 03 Oct 2009 16:43:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

yellowstone cutthroat schrieb am Sat, 03 October 2009 18:38 von ein paar leuten die ich kenne die minox genommen haben und dann zu fin gewechselt haben...

ich weiß bei manchen soll es angeblich helfen, meistens bei anwendung mit fin gemeinsam...wobei wahrscheinlich nur fin für erfolge verantwortlich ist...

bei minox allein greift ja weiterhin dht die haarwurzeln an, also ist es für mich auch eher unwahrscheinlich, dies allein etwas bewirken, kann. aber laut erfogsberichten hier, bewirkt es bei manchen wunder...ich glaube aber nicht alles was ich im internet lese...

80% Fin

20Minox

meine Einschätzung

Foxi

---